

• Ein Deutscher in Bulgarien •

Thomas Frahm



Thomas Frahm

Die beiden Hälften der Walnuss

Ein Deutscher in Bulgarien

150 S., Hardcover mit Schutzumschlag, 22,- €

ISBN 978-3-7357-8652-4

CHORA Verlag, Duisburg

Lieferbar ab 1. März 2014

Der CHORA-Verlag bittet um Verständnis, dass der interessierten Presse vorerst nur das PDF des Buches zugesandt werden kann.

Thomas Frahm, geboren 1961 in Duisburg, lebt seit 2000 überwiegend in der bulgarischen Hauptstadt Sofia. Als Journalist und Publizist hat er Jahre lang in alle Bereiche des bulgarischen Lebens und der bulgarischen Sprache Einblick genommen, sich als Essayist mit Geschichte, Kultur und Politik befasst, bevor er sich als Übersetzer der Romane Vladimir Zarevs einen Namen machte.

Über das Buch

In vierzehn Texten kratzt der Autor an Vorurteilen über Bulgarien und am dünnen Blattgold touristischer Sehenswürdigkeiten, um freie Sicht auf das verborgene Leben, die komplexen Zeitschichten und mentalen Verwerfungen Bulgariens zu erhalten.

Inhalt:

- Geistige Anreise (Nichtwahrnehmung, Vorurteile, politische Ortung etc.)
- Kleine Physiognomie oder Vom Ja- und Nein-Sagen
- Wie europäisch ist Bulgarien? (Historische Wurzeln einer schwierigen Zugehörigkeit)
- Sinn und Sinne der Sprache (Über das Benennen der Dinge)
- Die beiden Hälften der Walnuss (Tradition, Abgeschlossenheit und Verstehen)
- Martenizi (Phänomenologische Deutung des bekanntesten bulgarischen Brauchs)
- Bulgarischer Humor (Zusammenhang zwischen Schicksal und Selbstverständnis)
- Die ausgebreiteten Arme der Bogoroditsa (Kirche, Kultur und Menschlichkeit)
- Wirklichkeit ist Verhandlungssache (Vom Umgang mit dem Leben)
- Eine Welt vor dem Geld (Menschlichkeit jenseits von Kapitalismus und Kommunismus)
- Bulgarien könnte ein Fest sein (Alltagsleben nach der Wende)
- Die Wende kommt noch (Schwierigkeiten Bulgariens mit der Transformation)
- Dialoge mit Pescho (Interkultureller Schwank)
- Heimfahrt (Beschreibung einer Fahrt mit dem Bus von Bulgarien nach Deutschland)